Harburg strotzt vor Kunst – man muss es nur kennen. Die Kunstleihe Harburg e.V. lädt daher auch in diesem Sommer wieder zur Ausstellungsreihe „Kunst vor Ort“. Los geht´s am Mittwoch, 27. Juli im Kunstverein Harburger Bahnhof.

Dort läuft bis Ende August die Ausstellung *„If You Put the Question in Wrong, Will the Answer Come Out Right?“* von Nina Kuttler. In Videos, Sound, Text und Skulptur verbindet die Künstlerin kulturelles Wissen und Mythologien mit historischen Ansätzen der Naturwissenschaft
sowie zeitgenössischen Forschungsmethoden. Ihre Ausstellung im Kunstverein spürt zwei Pionierinnen der Wissenschaftsgeschichte nach, die zu Lebzeiten um Anerkennung kämpfen mussten, gleichwohl sie bis heute gültige grundlegende Erkenntnisse geschaffen haben. Die Führung erläutert, was es mit der Ausstellung auf sich hat, gibt aber auch wissenswerte Informationen zur Grundidee des Kunstvereins Harburger Bahnhof, zu den Räumen und zur künstlerischen Ausrichtung.

Treffpunkt ist am Mi., 27. Juli um 14 Uhr vor dem Kunstverein im Bahnhof Harburg über dem Fernzuggleis 3. Die Teilnahme ist kostenfrei, um Spende und aufgrund begrenzter Plätze auch Anmeldung wird aber gebeten. Anmeldung unter kontakt@kunstleihe-harburg.de oder Telefon: 040 – 300 969 48

Am Sonntag, 31. Juli um 14 Uhr kann dann der Harburger Kunstpfad beschritten werden. Seit nunmehr 15 Jahren führt der neue Kunstpfad Harburg quer durch die Harburger Innenstadt, leicht erkennbar an den gut 60 unübersehbaren bronzenen Bodenmarken. Museumsdirektor und Mitinitiator Prof. Dr. Rainer-Maria Weiss lädt gut zwei Stunden zur künstlerischen Entdeckungsreise Harburgs. Dabei sind spannende Kunstwerke, die die Kunstgeschichte vom Barock bis zur Gegenwart spiegeln und einen Abriss der Harburger Stadtgeschichte bieten. Zu sehen sind auch Werke berühmter Künstler aus Vergangenheit und Gegenwart – der Tubabläser auf dem Harburger Rathausplatz, Brunnen, Wandbilder, Skulpturen, Bauplastiken, Kriegerdenkmale bis hin zum Mahnmal des weltbekannten Künstlers Jochen
Gerz.

Treffpunkt ist am So., 31. Juli, 14 Uhr beim Tuba-Bläser auf dem Harburger Rathausplatz. Die Teilnahme ist kostenfrei, um Spende und aufgrund begrenzter Plätze auch Anmeldung wird aber gebeten. Anmeldung unter kontakt@kunstleihe-harburg.de oder Telefon: 040 – 300 969 48

Am Sonntag, 7. August geht es dann zu „Kunst im Garten“ nach Kirchdorf. Einmal im Jahr lädt

der in Kirchdorf lebende und arbeitende Künstler Jürgen Weber in seinen Garten zu einer großen Kunstausstellung. Weber ist vielen Harburger Kunstleihenden durch seine Collagen bekannt, die in unserem Bestand sind. Aber seine Kreativität geht weiter. Wer also diesmal zum Jahresfest dabei sein will: eine ideale Chance, sich vom Künstler selbst Werk und Wirkern erklären zu lassen.
Treffpunkt ist am So., 07. August, um 12 und um 14 Uhr Kunst im Garten bei Jürgen Weber, Siedenfelder Weg 93, 21 109 Kirchdorf. Die Teilnahme ist kostenfrei, um Spende und aufgrund begrenzter Plätze auch Anmeldung wird aber gebeten. Anmeldung unter kontakt@kunstleihe-harburg.de oder Telefon: 040 – 300 969 48

weitere Termine:

Sammlung Falckenberg – Ausstellung Charlotte March (Museumsgespräch)

Treffpunkt ist am Do., 11. August, um 15 an der Sammlung Falckenberg, Wilstorfer Straße 71, 21079 HH-Harburg um 15 Uhr. Die Teilnahme kostet hier 10,- € p.P. und eine Anmeldung ist aufgrund begrenzter Plätze unbedingt erforderlich. Anmeldung unter kontakt@kunstleihe-harburg.de oder Telefon: 040 – 300 969 48

Sammlung Falckenberg – eine kuratierte Führung zur Sammlung, dem Gebäude, ihrer Geschichte und dem Initiator Falckenberg

Treffpunkt ist am Mi., 24. August, um 15 an der Sammlung Falckenberg, Wilstorfer Straße 71, 21079 HH-Harburg um 15 Uhr. Die Teilnahme kostet hier 10,- € p.P. und eine Anmeldung ist aufgrund begrenzter Plätze unbedingt erforderlich. Anmeldung unter kontakt@kunstleihe-harburg.de oder Telefon: 040 – 300 969 48

„Kunst im Garten“ in Moorburg: jährlich lädt die Moorburger Pflanzenkünstlerin zu einer künstlerischen Ausstellung in ihren Garten

Treffpunkt ist am So., 28. August, um 12 Uhr Kunst im Garten, Moorburger Kirchdeich 56, 21 079 HH-Moorburg. Die Teilnahme ist kostenfrei, um Spende und aufgrund begrenzter Plätze auch Anmeldung wird aber gebeten. Anmeldung unter kontakt@kunstleihe-harburg.de oder Telefon: 040 – 300 969 48

Kunstverein Harburger Bahnhof – Ausstellung Jeremy Hutchison “The Never Never”

Treffpunkt ist am Mi., 07. Sept um 14 Uhr vor dem Kunstverein im Bahnhof Harburg über dem Fernzuggleis 3. Die Teilnahme ist kostenfrei, um Spende und aufgrund begrenzter Plätze auch Anmeldung wird aber gebeten. Anmeldung unter kontakt@kunstleihe-

harburg.de oder Telefon: 040 – 300 969 48
Weitere Führungen etwa zur Open-Air-Galerie „walls can dance“ werden rechtzeitig bekannt gegeben.
Vom **19.-21. August** veranstaltet die Kunstleihe Harburg e.V. zudem das Harburger Kunstfest **SuedArt 22 in den Foyers der Friedrich-Ebert-Halle.** Mehr dazu in Kürze.
„Wir wollen die Kunstorte und Schaffenden dahinter sichtbar machen, ihre Eigentümlichkeiten, besonderen Räume und Entwicklungsgeschichten. Der Süden Hamburgs ist ein unentdecktes El Dorado an Kunstorten, die alle ihre ganz eigene Sicht auf die Dinge der Kunst werfen“, so Heiko Langanke von der Kunstleihe Harburg e.V. in Heimfeld. *„Wir wollen Interessierte auch außerhalb des engeren Kunstzirkels quasi an die Hand nehmen und sie in die Orte und an die Kunst führen. Da schon letztes Jahr das Interesse riesig war, ist es naheliegend, diese Reihe fortzuführen. Und da Harburg auch ganz viel Kunst open air hat, wird auch dieser Sommer zur Jahreszeit der Kunst.“*
weitere Infos: www.kunstleihe-harburg.de/ausstellungen
Die Reihe „Kunst vor Ort“ wurde möglich durch die freundliche Unterstützung des Förderprogramms NEUSTART Kultur der Bundesbeauftragten für Kultur sowie des Bundesverbandes Soziokultur.
*Viele Kunstwerke lokaler zeitgenössischer Künstler*innen sind in der Harburger Kunstleihe, Meyerstr. 26, Hamburg-Heimfeld, für eine geringe Gebühr leihbar, so dass man sich auch in seinem ganz persönlichen Umfeld mit lokaler Kunst auseinandersetzen kann. Weitere Informationen unter www.kunstleihe-harburg.de*

Related Post

Fotos für die Vitrine

Jetzt wird Theater für alle verständlich

Der Nachwuchs stellt aus

Kunst im Fokus